



Willkommen zur Entdeckung der „Charakterdörfer“ der Ardèche



RUOMS

Ruoms, ein mittelalterliches Dorf voller Geschichte, ist ein absolutes Muss in der Ardèche! Die alten Stadtmauern aus dem 14. Jahrhundert mit ihren sieben Rundtürmen zeugen von der bewegten mittelalterlichen Vergangenheit der Region, insbesondere während des Hundertjährigen Krieges. Die romanische Kirche ist ein architektonisches Juwel, das man nicht verpassen sollte. Der Kalkstein von Ruoms besitzt eine bemerkenswerte Geschichte. Er wurde für zahlreiche Bauwerke verwendet, unter anderem für den Sockel der Freiheitsstatue in New York – ein Zeichen seiner Qualität und seines guten Rufes. Im Sommer zieht Ruoms viele Besucher an, die die außergewöhnliche Umgebung und die herzliche Atmosphäre genießen möchten. Der Sommermarkt ist ein Fest für die Sinne: hausgemachtes Eis, erfrischende Cocktails, Kleidung und Dekorationsartikel sorgen für echtes Urlaubsflair. Weinliebhaber können lokale Weine entdecken und mehr über den Weinbau der Region erfahren. Ruoms vereint auf harmonische Weise historisches Erbe, Weinkultur und sommerlichen Charme. Ob beim Verkosten regionaler Weine oder beim Genießen der lebhaften Sommeratmosphäre – Ruoms verspricht allen Besuchern ein bereicherndes Erlebnis.





BALAZUC

Das Dorf Balazuc ist ein wahres mittelalterliches Juwel, das spektakulär über der Ardèche auf den Felsen thront. Das Schloss von Balazuc aus dem 12. Jahrhundert gehört zu den bekanntesten Bauwerken des Dorfes. Mit seinem viereckigen Bergfried und den alten Mauern erzählt es von der mittelalterlichen Geschichte der Region. Auch die Kirche Sainte-Madeleine ist ein architektonischer Schatz. Balazuc begeistert mit seinen gepflasterten Gassen, gewölbten Durchgängen und kleinen charmanten Plätzen. Beim Spaziergang durch die engen Gassen entdeckt man die authentische Atmosphäre des Dorfes. Von den Terrassen aus bieten sich beeindruckende Panoramablicke auf das Ardèche-Tal und die umliegende Landschaft. Balazuc scheint förmlich an seinem Felsen zu hängen. Das Herz des Dorfes begeistert mit seinen sarrasinischen Einflüssen, seinem restaurierten Kulturerbe und seinem Labyrinth aus verwinkelten Gassen, Treppen und steinernen Bögen. Am besten zu Fuß entdecken!





VOGÜE

Das Dorf Vogüé, mitten in den Ardèche-Schluchten gelegen und als eines der „Schönsten Dörfer Frankreichs“ ausgezeichnet, ist ein außergewöhnlicher Ort.

Das Schloss von Vogüé aus dem 11. Jahrhundert überragt das Dorf und bietet einen herrlichen Blick auf die Schluchten. Seine Türme und mittelalterlichen Säle laden zu einer Reise in die Geschichte ein.

Die „Rue des Puces“ gehört zu den malerischsten Straßen des Dorfes, mit dicht aneinander gebauten Häusern und mittelalterlichen Arkaden.

Die romanische Kapelle von Vogüé ist ebenfalls sehenswert. Ihre schlichte Eleganz wird durch moderne Glasfenster des Künstlers Alfred Manessier ergänzt.

Genießen Sie außerdem entspannte Momente am Strand der Ardèche – perfekt zum Abkühlen an heißen Sommertagen.

Vogüé vereint Geschichte, Architektur und Natur zu einem faszinierenden Gesamtbild, bei dem jede Gasse neue Entdeckungen bereithält.





LABEAUME

Labeaume ist ein wahres Juwel der Ardèche, eingebettet in eine außergewöhnliche Naturlandschaft voller Geschichte.

Das Dorf ist umgeben von alten Kalksteinfelsen und wilder Garrigue-Landschaft. Die Bewohner haben über Jahrtausende hinweg Land und Stein bearbeitet und dabei zahlreiche Spuren ihrer Vergangenheit hinterlassen.

Die von Freiwilligen gepflegten hängenden Gärten bieten einen einzigartigen Einblick in die traditionelle Landwirtschaft der Region.

Die bläulichen Wasser des Flusses haben geheimnisvolle Höhlen in die umliegenden Schluchten geformt. Rund um Labeaume befinden sich außerdem etwa 140 Dolmen, die man bei Spaziergängen entdecken kann.

Mit seinen engen Gassen, Natursteinhäusern und seiner authentischen Atmosphäre besitzt Labeaume einen zeitlosen Charme.

Labeaume ist weit mehr als nur ein Dorf – es ist eine faszinierende Verbindung aus Geschichte, Natur und Kultur.





ANTRAIQUES-SUR-VOLANE

Antraigues-sur-Volane ist ein bezauberndes Dorf der Cevennen, das über den Tälern dreier Ardèche-Flüsse thront.

Der Dorfplatz ist oft belebt von Boulespielen und typisch südfranzösischer Geselligkeit.

Beim Spaziergang durch die Gassen entdeckt man die Überreste der alten Burg sowie die berühmten 100 skulptierten Köpfe, die im Dorf verteilt sind und von seiner künstlerischen Vergangenheit zeugen. Auf 470 Metern Höhe gelegen, bietet Antraigues spektakuläre Ausblicke auf die jungen Vulkane der Ardèche und die großen Kastanienwälder der Umgebung.

Das Dorf war Wohnort des berühmten Sängers Jean Ferrat, der hier Inspiration fand und das Dorf weit über die Region hinaus bekannt machte.

Nutzen Sie Ihren Aufenthalt, um lokales Kunsthandwerk und Spezialitäten der Ardèche – besonders Kastanienprodukte – zu entdecken.

Antraigues-sur-Volane verkörpert perfekt den Charme der hochgelegenen Dörfer der Ardèche.





BANNE

Banne ist ein außergewöhnliches Dorf voller Geschichte und Kulturerbe. Berühmt ist Banne vor allem für seine 27 Dolmen aus der Jungsteinzeit. Das Dorf liegt am Fuße der Cevennen und blickt auf die Kalkebene der Ardèche.

Ein Tal mit kultivierten Terrassen durchzieht das Dorf und verleiht ihm einen authentischen Charakter.

Die ehemaligen Stallungen bilden heute das Zentrum der sommerlichen Veranstaltungen und zeugen von der ländlichen Vergangenheit des Ortes.

Auch die Überreste der mittelalterlichen Burg und die romanische Kirche Saint-Pierre aus dem 12. Jahrhundert sind bemerkenswert.

Im Sommer wird Banne durch zahlreiche Feste und kulturelle Veranstaltungen belebt – eine perfekte Gelegenheit, die Traditionen der Ardèche kennenzulernen.

Banne ist weit mehr als ein Dorf: Es ist ein Ort voller Geschichte und Charme, an dem Vergangenheit und Gegenwart harmonisch zusammenleben.





NAVE

Naves liegt zwischen dem Nationalpark der Cevennen und dem Regionalpark der Monts d'Ardèche und bietet ein außergewöhnliches Natur- und Kulturerlebnis. Das Dorf befindet sich mitten in einer bemerkenswerten Landschaft des Zentralmassivs – ideal für Wanderungen und Naturentdeckungen. Im 19. Jahrhundert war Naves für die Seidenraupenzucht bekannt. Entdecken Sie die Überreste des Schlosses von Naves mit seinem Fallgatter und den mittelalterlichen Mauern. Die Straßen sind gesäumt von historischen Häusern mit typischen Giebelmauern und Sprossenfenstern. Die kleine romanische Kirche aus dem 12. Jahrhundert ist ebenfalls sehenswert. Bei einem Spaziergang durch Naves taucht man in eine einzigartige historische Atmosphäre ein, in der jede Ecke Geschichten aus der Vergangenheit erzählt. Naves ist ein kleines Dorf voller Überraschungen – zwischen unberührter Natur und historischem Erbe. Ein Besuch verspricht ein authentisches und bereicherndes Erlebnis in der Ardèche.





**Einundzwanzig Dörfer warten darauf,
entdeckt zu werden**

Ardéchoise Lebenskunst pur!!!!